

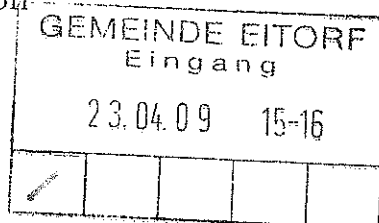
Mertener Schlossgespenster

Elterninitiative „Kindergarten Mertener Schlossgespenster e.V.“
Kirchweg 5 • 53783 Eitorf • Telefon 02243- 82803



Mertener Schlossgespenster • Kirchweg 5 • 53783 Eitorf

Bürgermeister der Gemeinde Eitorf
Dr. Rüdiger Storch
Rathaus, Markt 1
53783 Eitorf



Bitte um Unterstützung unseres Kindergartens

Merten, den 15. April 2009

Sehr geehrter Herr Dr. Storch,

unsere nun 15-jährige Elterninitiative betreibt bekanntlich den kleinsten Kindergarten in Eitorf. Als eingruppige Einrichtung mit 25 Kindern im Alter zwischen 3 und 6 Jahren, 2 Erziehungsfachkräften und einer Auszubildenden sehen wir ein nicht unerhebliches Existenzrisiko, wenn wir diese Gruppenform so weiter betreiben.

Wir planen deshalb bereits in Abstimmung mit dem Kreisjugendamt sowie dem Landesjugendamt eine Änderung der Gruppenform für das Kindergartenjahr 2010/11. Dies mit dem Ziel, dass wir bis zu 6 Plätze für Kinder ab 2 Jahren anbieten können. Grundsätzlich positiv verlaufene Vorgespräche beim Landesjugendamt haben ergeben, dass wir Investitionsförderungen für zusätzliche Räume in Form zweier Anbauten an die genutzte Immobilie aus Landesmitteln erhalten können.

Die Gemeinde Eitorf ist Eigentümerin der Räumlichkeiten, die wir zum Betrieb unserer Einrichtung anmieten. Wir nutzen derzeit das hintere Gebäude der ehemaligen Volksschule. Die Nutzung auch des vorderen Teils im Erdgeschoß würde unser Raumproblem lösen, die Flächen sind jedoch langfristig an den Mertener Bürgerverein verpachtet. Die obere Etage des Vorderhauses kann von uns nicht genutzt werden, da wir lediglich die Gruppenform ändern und den Personalbestand belassen. Eine räumliche Aufteilung auf zwei Ebenen ist aufgrund der erforderlichen Aufsichtspflicht (auf 2 verschiedenen Ebenen) nicht möglich.

Die Errichtung der Anbauten sowie einige bauliche Änderungen innerhalb der derzeit genutzten Räume erfordern naturgemäß die Zustimmung und Unterstützung der Gemeinde Eitorf als Eigentümerin. In Gesprächen mit den Herren Tentler und Schuhen sowie Herrn Keuenhof wurde uns eine wohlwollende Behandlung unseres Anliegens angedeutet. Gemeinsam mit unserem Architekten wurde bereits darüber nachgedacht, zumindest einen der Anbauten als mobile Raumlösung in den Altbau zu integrieren, so dass die bestehende Baussubstanz erhalten bleibt und ggf. zu einem späteren Zeitpunkt immer noch die Möglichkeit bestünde, die Erweiterung mit einem Durchbruch zum

Erageschois des Vorderhauses vorzunehmen. Die mobilen Räume könnten dann wieder entfernt oder einer anderen Nutzung zugeführt werden.

Die Finanzierung der Maßnahmen, welche die Aufnahme von Kindern unter 3 Jahren ermöglichen, erfolgt in Form von Zuwendungen aus Landesmitteln sowie nach derzeitigem Stand einer 10%igen Selbstbeteiligung des Trägervereins – wir bereiten den Antrag zurzeit vor.

Da der Trägerverein daran interessiert ist, die Einrichtung in ihrer besonderen Gemeinde-Randlage (benachbarten Hennefer Ortschaften werden vom Hennefer Jugendamtsbereich betreut – Aufnahme seit KiBiz schwieriger) auch in seiner räumlichen Umgebung und Zweckmäßigkeit zeitgemäß und für Kinder und Eltern attraktiv zu gestalten, bitten wir Sie hiermit um Ihre Unterstützung. Wir erlauben uns, Ihnen nur einige Punkte darzulegen, die wir im Zuge der Umgestaltung gerne ändern würden, die aber nicht aus Landesmitteln finanziert werden:

1. Der gemeindeeigene Friedhofsschuppen zur Lagerung von Aufbahrungswagen, Stütz- und Auskleidungsmaterial für ausgehobene Gräber, Schaufeln und andere Werkzeuge müsste von seiner derzeitigen Position für ein Erweiterungsbauteil entfernt werden und anderweitige Lagermöglichkeit auf dem Friedhof gefunden werden.
2. Veränderungen an der Zuwegung zum neu zu gestaltenden Eingang / Errichtung einer gepflasterten Rampe für Kinderwagen (und Barrierefreiheit für Senioren im Rollstuhl aus dem benachbarten Seniorenheim / Kinder und Senioren begegnen sich regelmäßig).
3. Vergrößerung der Außenspielflächen durch Pacht oder Ankauf einer Teilfläche des benachbarten Kirchengrundstückes, da das Außengelände (etwa 200 qm) für eine eingruppige Einrichtung eigentlich zu klein ist.
4. Zur Verbesserung der Energie- und Umweltbilanz (auch dauerhafte Senkung der Betriebskosten) wäre es erforderlich die Wärme- und Stromversorgung zu modernisieren bzw. wenigstens die vorhandene Heizungsanlage (Baujahr ca. 1990) durch eine moderne mit höherem Wirkungsgrad zu ersetzen.
5. Schaffung eines Essbereiches als Küchenanbau (z.B. in Form eines Wintergartens), um kürzere Wege zu erzielen (bessere Zonierung) und Gefahren beim Transport der zubereiteten Speisen durch die Garderobe zu reduzieren.

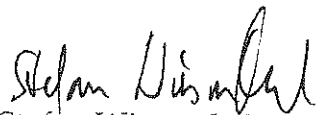
Wir meinen, dass für die Gemeinde als Vermieterin die Möglichkeit besteht, Mittel aus dem so genannten Konjunkturpaket II zum Erhalt der Immobilie oder zur energetischen Aufwertung in Anspruch zu nehmen, und zwar so, dass keine (für den Trägerverein) unerschwinglichen Folgen aus Mieterhöhung resultieren.

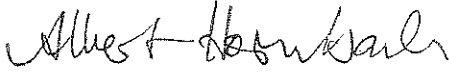
Natürlich sind wir auch offen für Anregungen und Vorschläge Ihrerseits. Gerne empfangen wir Sie im Kindergarten zu erläuternden Gesprächen.

Freundliche Grüße

Vorstand der Elterninitiative

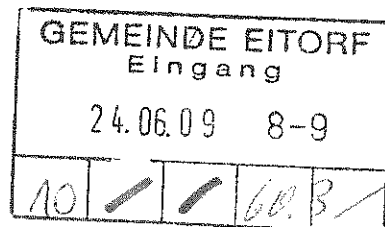
"Kindergarten Mertener Schlossgespenster e.V."


Stefan Wiesenthal


Albert Hornbach

An den
Bürgermeister
Herrn Dr. Rüdiger Storch
Am Markt 1

53783 Eitorf



B. M.

23. Juni 2009

Konjunkturprogramm II

Antrag der FDP-Fraktion auf Aufnahme des Investitionsprojektes „Grundsanierung Sportplatz Mühleip“ in die Kategorie I als vorrangig durchzuführende förderfähige Investitionsmaßnahme

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die FDP-Fraktion hatte in Ihrer Haushaltsrede vom 16.03.2009 um Prüfung gebeten, ob die Sanierung des Sportplatzes in Mühleip mit einem Kunstrasenbelag aus dem Konjunkturprogramm II möglich ist.

Nachdem der Bundesrat am 12. Juni 2009 abschließend der Änderung des Grundgesetzartikels 104 b zugestimmt hat, kann der Bund nunmehr auch in außergewöhnlichen Notsituationen Finanzhilfen in den Bereichen ohne eigene Gesetzgebungskompetenz des Bundes leisten. Da die aktuelle Finanz- und Wirtschaftskrise als eine solche Notsituation angesehen wird, erweitert sich damit die Palette der nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz förderfähigen Investitionsprojekte erheblich.

Die Kommunen haben jetzt nahezu uneingeschränkt die Möglichkeit, über Gelder aus dem Konjunkturpaket II und damit auch über sinnvolle und notwendige Investitionen außerhalb der energetischen Sanierung, so z.B. im Bereich der Sporteinrichtungen selbst zu entscheiden.

Der Sportplatz in Mühleip ist, sowohl was die Entwässerungssituation, die Drainage als insbesondere auch den Deckschichtbelag (Asche) angeht, grundsaniierungsbedürftig.

Der Sportverein Grün-Weiß Mühleip 1910 e.V. leistet eine hervorragende Arbeit im Breitensport und dabei insbesondere im Bereich der Jugendarbeit. Der derzeitige Zustand der Sportanlage lässt jedoch einen geordneten Trainings- und Spielbetrieb über das ganze Jahr nicht mehr zu und birgt zudem ein erhöhtes Verletzungsrisiko für die Sportler.

Nachdem die Gemeinde es mit großen Anstrengungen geschafft hat die Offene Jugendarbeit durch die Errichtung und den Betrieb des Jugendcafe deutlich zu verbessern, darf die ebenso wichtige Jugendarbeit der Sportvereine nicht hinten anstehen.

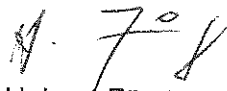
Dies trifft im Besonderen auf den im Außenort Mühleip gelegenen SV Grün-Weiß Mühleip 1910 e.V. mit seinem hohen Anteil Jugendlicher zu.

Die nunmehr eröffnete Inanspruchnahme der Fördermittel aus dem Konjunkturpaket II ist sowohl für die Gemeinde Eitorf, als auch den SV Grün-Weiß Mühleip 1910 e.V., auf weite Sicht die einzige realistische Chance, um die dortige Sportanlage nachhaltig zu sanieren und zugleich mit einem weniger pflegeaufwändigen Kunstrasenbelag zu versehen.

Die FDP-Fraktion beantragt daher, alle notwendigen Maßnahmen einzuleiten, um das Investitionsprojekt „Grundsanierung Sportplatz Mühleip“, als gemeinsames Finanzierungsprojekt, - zusammen mit dem SV Grün-Weiß-Mühleip 1910 e.V. - und unter Einbeziehung von Fördermitteln aus dem Konjunkturprogramm II, als Maßnahme der Kategorie I mit hoher Priorität umsetzen zu können.

Die Beschlüsse des Rates vom 16.03.09 sowie des Bauausschusses vom 26.05.09 sind entsprechend zu ergänzen bzw. bezüglich der Maßnahme „Be- und Entwässerung Sportplatz Mühleip“ anzupassen.

Mit freundlichen Grüßen



Helmut Fürst

Maßnahmen Bildungsinfrastruktur

1.149.708 €

Instandhaltungsrückstellungen aus Jahresabschluss 2008,gesamt

671.000 €

Lfd.Nr.	Bezeichnung	2009	2010	2011	KP II	Unterhaltung	Offen**	Summe KP II	Summe Unterhaltung
1	Erneuerung Heizung Turnhalle Mühleip	50.000 €			x			50.000 €	
2	Sanierung Fenster Turnhalle Mühleip	50.000 €			x			50.000 €	
3	Erneuerung Lüftung Turnhalle Mühleip	110.000 €			x			110.000 €	
4	Erneuerung Fenster Turnhalle Eichelkamp	76.000 €			x			76.000 €	
5	Erneuerung Heizregister Siegparkhalle	190.000 €			x			190.000 €	
6	Energieeinsparmaßnahmen Wassererwärmung HWB	80.000 €			x			80.000 €	
	Zwischensumme	556.000 €							
7	BHKW Gymnasium	500.000 €					x		
8	Umrüstung RWA-Anlage Siegparkhalle	25.000 €			x			25.000 €	
9	Siegtal-Gymnasium, Erneuerung von Fenstern		421.000 €		x			69.000 €	
10	Siegtal-Gymnasium Erneuerung / Wärmedämmung von Dächern		500.000 €		x			500.000 €	
11	Wärmedämmung Atrium Siegtal-Gymnasium		60.000 €				x		
12	Erneuerung der Beleuchtung Turnhalle Mühleip	30.000 €				x			30.000 €
13	Erneuerung sanitäre Anlagen Mädchen GHS	30.000 €				x			30.000 €
14	Erneuerung der Beleuchtung Siegtal-Gymnasium		227.000 €				x		
15	Erneuerung der Beleuchtung GHS			143.000 €		x			143.000 €
16	Erneuerung Fenster Altbau in der GGS Eitorf			60.000 €			x		
17	Erneuerung Dach Altbau in der GGS Eitorf			130.000 €			x		
18	Außendämmung Altbau in der GGS Eitorf			50.000 €			x		
19	Erneuerung der Beleuchtung Siegparkhalle			129.000 €			x		
20	Dacherneuerung Schule / Turnhalle Irlenborn			50.000 €			x		
21	Dämmung Dach Schule / Turnhalle Irlenborn			6.000 €			x		
22	Sanierung Glassteinbauwand Schule / Turnhalle Irlenborn			20.000 €			x		
23	Sanierung Fenster Schule / Turnhalle Irlenborn			25.000 €			x		
24	Sanierung Hallenboden Siegparkhalle			150.000 €			x		
25	Sanierung Geräteräume Siegparkhalle			10.000 €			x		
26	Sanierung Fußböden Altbereich Gymnasium			105.000 €			x		
27	Wärmedämmmaßnahmen KiGa Merten		40.000 €				x		
28	Erweiterung Küche OGS Eitorf*	12.000 €					x		
29	Bau Küche GS Harmonie *	40.000 €					x		
30	Erneuerung Fußböden Klassentrakt Schule / Turn. Irlenb.			20.000 €			x		
	Summe							1.150.000 €	203.000 €

* Im Haushalt 2009 veranschlagt, daher keine zusätzliche Maßnahme im Sinne Zukunftsinvestitionsgesetz

** als Unterhaltungsmaßnahme ab 2012 geplant, falls angekreuzt.

11.11.2011

Fördermittel aus Konjunkturprogramm II Sonstige Infrastruktur 806.944 €
Instandhaltungsrückstellungen aus Jahresabschluss 2008 671.000 €

Lfd.Nr.	Bezeichnung	2009	2010	2011*	KP II	Unterhaltung	Offen**	Summe KP II	Summe Unterhaltung
1	Erneuerung von Fenstern im Rathaus		110.000 €			x			110.000 €
2	Wärmedämmung Fassade Rathaus		90.000 €			x			90.000 €
3	Sonnenschutz Rathaus Ost- u. Südseite		16.000 €			x			16.000 €
4	Sanierung sanitäre Anlagen Rathaus		40.000 €			x			40.000 €
5	Entfeuchtung Keller Rathaus		20.000 €				x		offen
6	Verbesserung der DSL-Versorgung		50.000 €	50.000 €	x			100.000 €	
7	Erneuerung / Wärmedämmung Dach Theater am Park			300.000 €	x			300.000 €	
8	Sanierung Teilbereiche sanitäre Anlagen Theater			15.000 €			x		
9	Wärmedämmung Dach, Aussenwände Theater am Park			130.000 €			x		
10	Neue Büroräume Rathaus (im Bestand)			200.000 €			x		
11	Dachsanierung, Dämmung Obdachlosenunterkunft		60.000 €				x		
12	Fenstererneuerung Obdachlosenunterkunft		12.000 €				x		
13	Erneuerung Türen Obdachlosenunterkunft		20.000 €				x		
14	Erneuerung Fußböden Rathaus, teilweise			26.000 €			x		
15	Verbesserung der Infrastruktur für Menschen mit Behinderungen (Absenkung Bürgersteige, behindertengerechtes öffentliches WC)							100.000 €	
16	Sanierung des Sportplatzes Mühleip als Kunstrasenplatz		50.000 €	50.000 €	x				
16a	Unterbau o.k.								
16 b	Unterbau erneuerungsbedürftig.		175.000 €	175.000 €					
17	Schallschutz altes Jugendcafe		325.000 €	325.000 €					
18	Schallschutz Straßenbau, Zum Höhenstein, Bouraueier Str.		10.000 €				x		
19	Brücke über Eipbach		315.000 €					315.000 €	
20	Erneuerung der Beleuchtung Theater			110.000 €	x				
21	Erweiterung Büroräume Rathaus		33.000 €				x		
	Summe		450.000 €				x	815.000 €	256.000 €

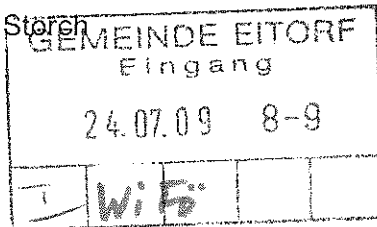
* Baumaßnahmebeginn in 2010, überwiegend zahlungswirksam in 2011

** als Unterhaltungsmaßnahme ab 2012 geplant, falls angekreuzt.



Deutsche Telekom AG
Postfach 20 00, 53105 Bonn

Gemeinde Eitorf
Rathaus
Herrn Dr. Rüdiger Storch
Markt 1
53783 Eitorf



1. Kapl. f. II 24/7
2) Wi-Fi a Wi-Fi
SK

Ihre Referenzen
Ihr Ansprechpartner
Durchwahl
Datum
Betrifft

Deutsche Telekom – Team: DSL-Ausbau Gemeinden
0800 88 33 100; erreichbar montags bis freitags zwischen 08.00 und 18.00 Uhr
21.07.2009
DSL-Ausbau in der Gemeinde Eitorf

Sehr geehrter Herr Dr. Storch,

vielen Dank für Ihre Anfrage zur DSL-Versorgung der Gemeinde Eitorf.

Die Deutsche Telekom musste, bedingt durch die wirtschaftliche Entwicklung und Regulierungs-entscheidungen der Bundesnetzagentur, ihre Gesamtinvestitionen in den Breitbandausbau für dieses Jahr reduzieren. Vor allem wegen der Absenkung wichtiger Vorleistungsentgelte wie dem Entgelt für die Teilnehmeranschlussleitung (TAL) stehen dem Konzern weniger Investitionsmittel zur Verfügung.

Die Nachfrage der Kommunen ist unter anderem durch die Breitbandinitiative der Bundesregierung im Vergleich zum Vorjahr stark gestiegen. Wegen der großen Zahl an Anfragen und der veränderten Finanzsituation kann sich die Deutsche Telekom nicht mehr in jeder Gemeinde engagieren und sich nicht mehr an jeder Ausschreibung beteiligen.

Grundsätzlich wird die Deutsche Telekom auch weiterhin Kooperationsverträge mit Gemeinden abschließen. Wesentliche Voraussetzungen sind dabei eine richtlinienkonforme Ausschreibung und die Beteiligung der Gemeinde, damit die Deutsche Telekom den Ausbau wirtschaftlich realisieren kann.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir Ihnen unter den aktuellen Gegebenheiten kein Angebot zum DSL-Ausbau über Festnetz unterbreiten.

Hausanschrift
Postanschrift
Telekontakte
Konto
Aufsichtsrat
Vorstand
Handelsregister

Deutsche Telekom AG
Head Office T-Home, Bernkasteler Str. 8, 53175 Bonn
Postfach 20 00, 53105 Bonn
Telefon +49 228 181-0, Telefax +49 228 181-71914, Internet www.telekom.com
Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66), Kto.-Nr. 166 088-668
Prof. Dr. Ulrich Lehner (Vorsitzender)
René Obermann (Vorsitzender),
Hamid Akhavan, Dr. Manfred Balz, Reinhard Clemens, Niek Jan van Damme,
Timotheus Höttges, Guido Kerkhoff, Thomas Sattelberger
Amtsgericht Bonn HRB 6794, Sitz der Gesellschaft Bonn
USt-IdNr. DE 123475223, WEEE-Reg.-Nr. DE50478376

Datum 21.07.2009
Empfänger
Blatt 2

Sehr gerne beraten wir Sie auch persönlich über unsere Alternativen „DSL via Satellit“ und die mobile „web'n'walk-Lösung“. Sie erreichen uns unter der kostenfreien Rufnummer 0800/8833100 montags - freitags zwischen 08:00-18:00 Uhr.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse!

Mit freundlichen Grüßen

i.A.
Ralf Kubissa

i.A.
Martina Kaluzik

Barrierefreiheit im öffentlichen Verkehrsraum

hier: barrierefreie Verkehrsraumgestaltung (Bordsteinabsenkungen an Strassen) im Ortskern Eitorf
(Radius von ca. 400 m um den Markt herum, Ausweitung nach Norden, bis zum Siegtal-Gymnasium, Ausweitung nach Süden, bis zum Aldi)

Gebäudebereich	Strasse	Strasse	Bordstein absenkung nicht vorhanden	Bordstein absenkung vorhanden	geschätzte Kosten	Bemerkungen
	Brückenstrasse	Am Eichelkamp		vorhanden		
Hauptschule Sieghalle			Gehwegseite Richtung Sieg keine Absenkungen		2.400,00 €	
Theater am Park	Brückenstrasse			vorhanden		
Feuerwehr/ Erziehungs- Beratungsstelle Schulgasse	Brückenstrasse		in Höhe Buchhandlung Windrose keine Absenkung vorhanden		1.200,00 €	
Grundschule Eitorf	Brückenstrasse			vorhanden		
Kurscheids Eck	Bahnhofstr.			vorhanden		
Polizei	Bahnhofstr.			vorhanden		
Bürgerzentrum	Bahnhofstr.			vorhanden		
Bahnhof	Bahnhofstr.			vorhanden		
	Bahnhofstr.	Schmidtgasse				
	Robert-Rösgen- Platz	Bio-Station		vorhanden		
	Markt	Goethestrasse		vorhanden		
	Markt	Schmidtgasse		vorhanden		
	Markt	Schoellerstr.		vorhanden		

ANLAGE 11 zu 8101.
Nr. 15

	Asbacherstr.	Kirchgasse					
	Asbacherstr.	Kurzgasse			vorhanden		
	Asbacherstr.	Mittelstrasse			vorhanden		
	Asbacherstr.	Kirchstrasse			vorhanden		
	Asbacherstr.	Aldi			vorhanden		
	Asbacherstr.	Schümmerichstr.	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Asbacherstr.	Cäcilienstr.	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Bergstrasse	Cäcilienstr.	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Bergstrasse	Leienbergstr.	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Mühlenstr.	Cäcilienstr.	Absenkung nicht vorhanden			1.200,00 €	
	Bergstrasse	Hospitalstr.	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Hospitalstr.	Altenheim		vorhanden			
	Hospitalstr.	Krankenhaus	Absenkung nicht vorhanden			1.200,00 €	
	Hospitalstr.	Einfahrt Not- ambulanz	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Hospitalstr.	Zum Höhenstein		vorhanden			
	Hospitalstr.	Buchenweg	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Hospitalstr.	Finkenweg	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Hospitalstr.	Eschenweg	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Hospitalstr.	Drosselweg	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Hospitalstr.	Höhenstrasse	Absenkung nicht vorhanden			2.400,00 €	
	Hospitalstr.	Eichenweg		vorhanden			

	Drosselweg	Amselweg	Absenkung nicht vorhanden		2.400,00 €	
	Amselweg	Höhenstrasse	Absenkung nicht vorhanden		2.400,00 €	
	Siegstr.	Maibergstr.		vorhanden		
	Siegstr. / Poststr	Gartenstr.		vorhanden		
	Siegstr.	Eipstr.	Absenkung nicht vorhanden		1.200,00 €	
	Höhenstrasse	Siegstr.	Absenkung nicht vorhanden		2.400,00 €	
	Cäcilienstr.	Mühlenstrasse	Absenkung nicht vorhanden		1.200,00 €	
	Kirchstr.	Schoellerstr.	Absenkung nicht vorhanden		2.400,00 €	
	Kirchstr.	Müllerstr.		vorhanden		
	Asbacherstr.	Müllerstr.		vorhanden		
	Cäcilienstr.	Mittelweg		vorhanden		
	Cäcilienstr.	Markt		vorhanden		
	Zum Höhlchen		zu steile Auffahrt			
	Leienberg	Bergstr.	Absenkung nicht vorhanden		1.200,00 €	
	ca. Kosten für Umbauten Absenkungen				45.600,00 €	

Umbauten an Bushaltestellen richten sich nach den Anforderungen der E DIN 18030 kann nachgelesen werden im Handbuch "Barrierefreie Verkehrsraumgestaltung" herausgegeben vom Sozialverband VDK Deutschland 2008
Broschüre ist beziehbar über den Behindertenbeauftragten (Tel 02243-89-161)

Die oa. Auflistung bezieht sich auf den Ortskern und hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
Dieser 1. Entwurf kann mit betroffenen Eitorfer Bürgern, die auf Gehilfen o.ä. angewiesen sind, abgestimmt, bzw. erörtert werden, ggf. können Prioritäten gesetzt werden.

Aufgestellt:
Eitorf, Juni/Juli 2009

Behindertenbeauftragter der Gemeinde Eitorf

H.F. Kröhne

30.07.2009

Barrierefreiheit im öffentlichen Verkehrsraum "Bordsteinabsenkungen"

Barrierefreiheit im öffentlichen Verkehrsraum

hier : öffentliche Einrichtungen der Gemeinde Eitorf

Gebäude	Straße	Behinderten. gerechte Zuwegung vorhanden	Behinderten gerechtes WC vorhanden	geschätzte Umbaukosten	Träger/Eigentümer	Prüfung der Notwendigkeit und der Umsetzungs- Möglichkeit	Bemerkungen
Bibliothek	Siegstr.63	ja	nein		Gemeinde	ja	
Blo-Station	Robert-Rösgen-Platz 1	ja	ja	- €	Gemeinde	nein	
Bürgerzentrum	Bahnhofstr. 19	ja	ja	- €	Gemeinde	nein	
Erziehungsberatungsstelle	Brückenstr. 25	nein	nein	Prüfung erforderlich	Kreis / Gemeinde	ja	
Feuerwehrgerätehaus	Brückenstr.22	Gebäude ohne Publikumsverkehr		- €	Gemeinde	nein	
Bauhof	Schulgasse	Gebäude ohne Publikumsverkehr		- €	Gemeinde	nein	
H-W-Bad	Am Eichelkamp 14	nein	ja	15.000,00 €	Gemeinde	ja	Rampe
Jugendzentrum	Am Eichelkamp 6	ja	ja	- €	Gemeinde	nein	
P+R Bahnhof	Schulgasse	ja	nein	- €	Gemeinde	nein	Beh. Parkplätze vorhanden
Parkhaus Schmidtgasse	Goethestr.	ja	nein	- €	Gemeinde	nein	Beh. Parkplätze vorhanden
Rathaus	Markt 1	ja	nein	35.000,00 €	Gemeinde	ja	Beh. WC + autom. Eingangstüren sind erforderlich Umbau Rampe (Vorh. Rampe zu steil)
Siegparkhalle	Am Eichelkamp	nein	nein	25.000,00 €	Gemeinde	ja	+Einbau Beh. WC
Turnhalle Gymnasium	Am Eichelkamp	nein	nein	Prüfung erforderlich	Gemeinde	ja	ggf. Nutzung mit H-W-Bad
Turnhalle Mühleip	Schulweg	ja	ja	- €		nein	Modernisierung notwendig
Siegtal-Gymnasium	Am Eichelkamp	nein	nein	20.000,00 €	Gemeinde	ja	Rampen zu den Eingangstüren Einrichtung eines Beh. WC;
Grundschule Eitorf	Brückenstr.18	nein	nein	15.000,00 €	Gemeinde	ja	Rampen zu den Eingangstüren Einrichtung eines Beh. WC;
Grundschule Harmonie	St. Martinsweg 5	ja	nein	Prüfung erforderlich		ja	Einrichtung eines Beh. WC;
Grundschule Alzenbach	Canisiusstr. 61	ja	nein	Prüfung erforderlich		ja	Einrichtung eines Beh. WC
Grundschule Mühleip	Linkenbacherstr. 13	nein	ja	Prüfung erforderlich		ja	Zuwegung
Hauptschule	Brückenstr. 60	ja	nein	Prüfung erforderlich	Gemeinde	ja	Einrichtung eines Beh. WC Umbau
Theater am Park	Brückenstr. .31	ja	nein	20.000,00 €	Gemeinde	ja	Beh. WC
Werke Verwaltungsgeb.	Auf dem						
Erlenb.	Erlenberg 3	nein	nein	Prüfung erforderlich	Gemeinde/Werke	ja	
Werke Verwaltungsgeb.							
Schoellerstr.	Schoellerstr.	nein	nein	angemietet	Gemeinde/Werke	ja	
ca. Kosten				130.000,00 €			

Handlung 2 zu
Rfd Nr. 15

SACHVERSTÄNDIGENBÜRO ALFRED ULENBERG

von der IHK Duisburg – Wesel – Kleeve
öffentlich bestellter und
vereidigter Sachverständiger
für Sportplatzbau



E-Mail: ulenberg@t-online.de

Internet: www.landschaftsarchitekt-ulenberg.de

Sachverständigenbüro Alfred Ulenberg, Broekhuysener Feld 3, 47638 Straelen

Gemeindeverwaltung Eitorf
z. Hdn. Herrn Schuhen
Postfach 1164
53774 Eitorf

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen

Datum

U

26. Mai 2008

Tennensportplatz, Eitorf-Mühleip

- 805 072 -

Gutachten

0.0.0 AUFTRAGGEBER:
Gemeindeverwaltung Eitorf
Markt 1
53783 Eitorf

0.1.0 AUFTRAGSDATUM:
5. Mai 2008

1.0.0 GEGENSTAND DES GUTACHTENS:

Beantwortung folgender Fragen:

- 1.1.0 In welchem Zustand befindet sich der Tennensportplatz?
- 1.2.0 Wie kann eine Verbesserung der Oberflächenentwässerung erreicht werden?
- 1.3.0 Mit welchen Kosten ist zu rechnen?

Sachverständigenbüro Alfred Ulenberg • Landschaftsarchitekt AKNW • Broekhuysener Feld 3 • 47638 Straelen
Tel. 02834/6081 • Fax 02834/7101
E-Mail: ulenberg@t-online.de • Internet: www.landschaftsarchitekt-ulenberg.de
Bankkonto: Postbank Essen (BLZ 36010043) Kto. Nr. 137352-439

2.0.0 ORTSBESICHTIGUNG:

2.1.0 Am 20. Mai 2008 fand eine Ortsbesichtigung statt, an der teilgenommen haben:

Herr Schuhen	Gemeinde Eitorf
Herr Ulenberg	Sachverständiger

Bei der Ortsbesichtigung wurde folgendes festgestellt:

2.1.1 Zur Feststellung des Platzaufbaus wurden von einem Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung an zwei Stellen jeweils Schürfgruben hergestellt, die Lage der Schürfgruben ist auf dem Foto Nr. 1 erkennbar.

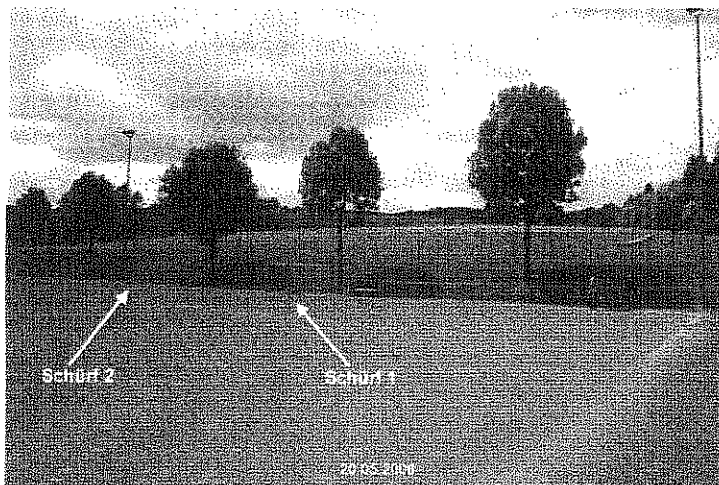


Foto Nr. 1: Lage der Schürfgruben

2.1.2 Der Platzaufbau besteht bei beiden Schürfgruben aus einer ungebundenen, hohlraumreichen Tragschicht, Lava, Körnung ca. 16/45, einer dynamischen Schicht aus Lava, Körnung 0/16 und einer Deckschicht aus Haldenmaterial 0/3.

Der Aufbau im Bereich der Schürfgrube Nr. 1 (Foto Nr. 2) wies folgende Schichtdicken auf:

Tennenbelag	ca. 5,0 cm
dynamische Schicht	ca. 4,0 cm
ungebundene Tragschicht	ca. 23,0 cm
Gesamtaufbau	ca. 32,0 cm

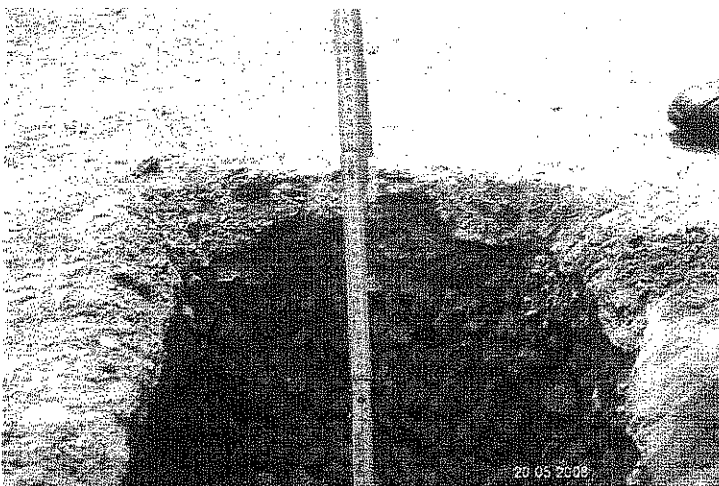


Foto Nr. 2: Schürfgrube Nr. 1, deutlich ist die sehr hohlraumreiche, ungebundene Tragschicht zu erkennen.

- 2.1.3 Die Schürfgrube Nr. 2 wies den gleichen Aufbau wie bei Schürfgrube Nr. 1 auf, lediglich der Gesamtaufbau war mit 25 cm deutlich geringer als der der Prüfstelle Nr. 1, die Mindestanforderungen der DIN 18035, Teil 5 an die Aufbaustärke werden aber erfüllt.
- 2.1.4 Die mögliche Frage, ob der Aufbau an beiden Prüfstellen repräsentativ für das gesamte Spielfeld ist, kann nicht beantwortet werden.
- 2.1.5 Der Tennenplatz verfügt über keine Einrichtungen für die Ableitung des vom Platz abfließenden Oberflächenwassers.
- 2.1.6 Nach Auskunft von Herrn Schuhen wurde auf dem Platz eine Tennenrenovation durchgeführt.
- 2.1.7 Grobkorn lag nur im geringen Umfang auf der Platzoberfläche.

3.0.0 BEANTWORTUNG DER UNTER ZIFFER 1.0.0 GESTELLTEN FRAGEN:

- 3.1.0 Zu Frage 1.1.0: *In welchem Zustand befindet sich der Tennensportplatz?*
- 3.1.1 Der Platz macht optisch einen guten Eindruck, allerdings konnten keine Einrichtungen zur Ableitung des überschüssigen Oberflächenwassers festgestellt werden. Lediglich auf der Ostseite des Platzes kann das Niederschlagswasser über den Kantenstein der Wegebegrenzung in den tiefer liegenden Bach abfließen.
- 3.1.2 Das Fehlen von Entwässerungseinrichtungen zur Ableitung des nicht versickernden Oberflächenwassers ist als gravierender Mangel zu bewerten.
- 3.1.3 Bedingt durch das Fehlen einer funktionsfähigen Bewässerungseinrichtung, muss in Trockenzeiten mit erheblicher Staubeentwicklung gerechnet werden.
Eine Bewässerungseinrichtung ist nicht nur zur Vermeidung einer Staubeentwicklung erforderlich, sondern auch um die sport- und schutzfunktionellen Eigenschaften des Belages zu verbessern. Ein Tennenplatz sollte nur im erdfeuchten Zustand bespielt und, was besonders zur Verschleißreduzierung wichtig ist, gepflegt werden.
- 3.1.4 Grobkorn wurde nur in geringem Umfang auf dem Spielfeld festgestellt, wobei zu beobachten war, dass ein Teil des Grobkorns von außen (Vorplatz?) auf das Spielfeld gelangte.
- 3.1.5 Der Aufbau des Platzes entsprach, an den überprüften Stellen, im Wesentlichen der DIN 18035, Teil 5, Sportplätze, Tennenflächen.
- 3.2.0 Zu Frage 1.2.0: *Wie kann eine Verbesserung der Oberflächenentwässerung erreicht werden?*
- 3.2.1 Um das Oberflächenwasser vom Sportplatz abzuleiten, sollte an der Westseite eine durchgehende, offene Muldenrinne mit insgesamt fünf Abläufen hergestellt werden, die über ausreichend dimensionierte Entwässerungsleitungen an den vorhandenen Bachlauf angeschlossen werden könnten, wenn eine Einleitung zulässig ist.
Auf der Ostseite kann das überschüssige Niederschlagswasser wie bisher flächig über die Kantensteinbegrenzung des Umgangsweges direkt dem Bachlauf zugeführt werden. Hierbei ist je-

- doch zu berücksichtigen, dass die höherliegende Grasnarbe entlang der Wegebegrenzung bis 3 cm unter OK Kantenstein abgefräst wird.
- 3.2.2 Im Zuge der Entwässerungsarbeiten sollten auch die Regenfallrohre mit angeschlossen werden um eine Vernässung des Gebäudeumfeldes zu verhindern.
- 3.3.0 Zu Frage 1.3.0: *Mit welchen Kosten ist zu rechnen?*
- 3.3.1 Gemäß der beigelegten Kostenschätzung (Anlage Nr. 1) ist mit Kosten für die Entwässerungsmaßnahme in Höhe von ca. brutto 32.577,44 EUR, ohne Baunebenkosten, zu rechnen.
- 3.3.2 Da im Zuge der Entwässerungsarbeiten ohnehin Gräben ausgehoben werden müssen, bietet es sich an, im gleichen Zuge auch den Platz mit einer automatischen Unterflurberegnungsanlage zu versehen.
- 3.3.3 Die Kosten für eine derartige Beregnungsanlage werden gem. Anlage Nr. 2 auf ca. brutto 45.838,80 EUR, ohne Baunebenkosten, geschätzt.

4.0.0 ZUSAMMENFASSUNG:

- 4.1.0 Der Tennensportplatz macht optisch betrachtet noch einen guten Eindruck und befindet sich gutem Pflegezustand. Bei der Pflege sollte allerdings in regelmäßigen Abständen die Markierungskreide wieder abgetragen werden, da ansonsten der Wasserablauf behindert wird.
- 4.2.0 Zur Ableitung des Oberflächenwassers sind Ablaufeinrichtungen auf der Westseite und die Beseitigung der höher als die Kantensteine liegenden Grasnarbe auf der Ostseite erforderlich.
- 4.3.0 Auf der Westseite sind Abläufe der Muldenrinne an eine geschlossene Rohrleitung erforderlich, ein Anschluss an die Dränleitungen darf nicht stattfinden, da diese ansonsten in kürzester Zeit verstopfen (Foto Nr. 3), was eine Erneuerung der Dränleitungen erforderlich macht.

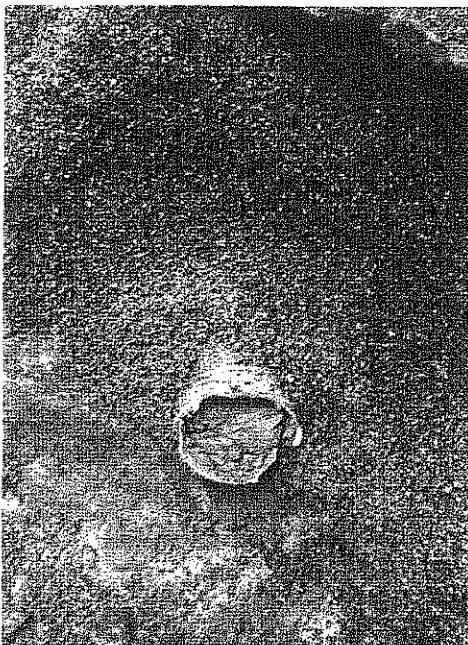
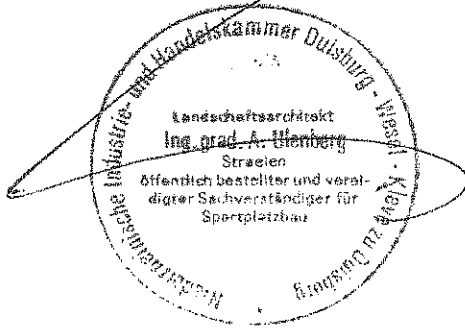


Foto Nr. 3: Die Folge der Einleitung von Oberflächenwasser über Abläufe direkt in Dränleitungen - Dränrohr und Dränpackung sind funktionsunfähig

- 4.4.0 Die Kosten für die Ableitung des Oberflächenwassers werden, ohne Baunebenkosten, auf ca. brutto 32.577,44 EUR geschätzt.
- 4.5.0 Im Zuge der Herstellung eines funktionsfähigen Entwässerungssystems sollte der Platz mit einer automatischen Unterflurberegnungsanlage versehen werden, die Kosten werden, ohne Baunebenkosten, auf ca. brutto EUR 45.838,80 geschätzt.



Kostenschätzung Entwässerung Tennenplatz

Platzgröße:

113,00 m Länge
 79,00 m Breite
 8.927,00 m² Platzgröße

Menge	Einheit	Beschreibung	EP	Gesamt
360,00	m³	Grabenaushub	19,00 €	6.840,00
200,00	m	Entwässerung DN 150	14,00 €	2.800,00
90,00	m	Entwässerung DN 200	20,00 €	1.800,00
20,00	stck	Bögen	10,50 €	210,00
5,00	stck	Abzweige	18,00 €	90,00
9,00	stck	Schachtfutter	40,00 €	360,00
4,00	stck	Schachtunterteile	400,00 €	1.600,00
4,00	m	Schachtringe	175,00 €	700,00
4,00	stck	Schachthälse 60 cm	80,00 €	320,00
4,00	stck	Schachtabdeckung	160,00 €	640,00
115,00	m	Muldenrinne	30,00 €	3.450,00
5,00	stck	Muldenstein mit Ablauf	190,00 €	950,00
1,00	stck	Auslauf	1.200,00 €	1.200,00
700,00	m²	Planum Wegeflächen	0,80 €	560,00
488,00	m²	Tragschicht Wegeflächen	5,50 €	2.684,00
488,00	m²	Wassergebundene Wegedecke	6,50 €	3.172,00
		Summe netto	€	27.376,00
		+ 19 % Mehrwertsteuer	€	5.201,44
		Summe brutto	€	32.577,44

Kostenschätzung Beregnung Tennenplatz

Platzgröße

113,00 m Länge
 79,00 m Breite
 8.927,00 m² Platzgröße

Menge	Einheit	Beschreibung	EP	Gesamt
120,00	m ³	Grabenaushub Beregnung	18,00 €	2.160,00
150,00	m ²	Planum Sportplatzflächen	1,10 €	165,00
150,00	m ²	Tragschicht Sportplatzflächen	8,00 €	1.200,00
150,00	m ²	Dynamische Schicht	6,80 €	1.020,00
150,00	m ²	Deckschicht	6,50 €	975,00
1,00	stck	Beregnungsanlage	28.500,00 €	33.000,00
		Summe netto	€	38.520,00
		+ 19 % Mehrwertsteuer	€	7.318,80
		Summe brutto	€	45.838,80

Anlage 2 zu Htd.
Nr. 16

Momentane Platzbelegung Sportplatz Mühleip durch den Sportverein Grün-Weiß Mühleip und der Schule

Uhrzeit:	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
8.00 Uhr							
9.00 Uhr							
10.00 Uhr							
11.00 Uhr	Schule	Schule	Schule	Schule	Schule	G-Jugend (10.00-11.00)	U30 Damenriege (11.00-13.00)
12.00 Uhr						F-Jugend (11.00-12.00)	
13.00 Uhr						F-Jugend (12.00-13.00)	
14.00 Uhr						D-Jugend (13.00-14.15)	
15.00 Uhr						G-Jugend (14.15-15.45)	
15.30 Uhr						im Wechsel mit B1	Senioren (13.00-17.00)
16.00 Uhr						B2-Jugend (15.45-17.30)	
16.15 Uhr							
16.30 Uhr							
16.45 Uhr							
17.00 Uhr							
17.15 Uhr							
17.30 Uhr							
17.45 Uhr	F1 + F2-Jgd. (17.00-18.30)					D-Jugend: 16.00-17.30	
18.00 Uhr							
18.15 Uhr							
18.30 Uhr							
18.45 Uhr							
19.00 Uhr							
19.15 Uhr							
19.30 Uhr	B2-Jugend (18.30 - 20.00)						
19.45 Uhr							
20.00 Uhr							
20.15 Uhr							
20.30 Uhr	Eventuell Alte Herren Spiele						
20.45 Uhr							

6 Stunden

7,5 Stunden

4 Stunden

3,25 Stunden

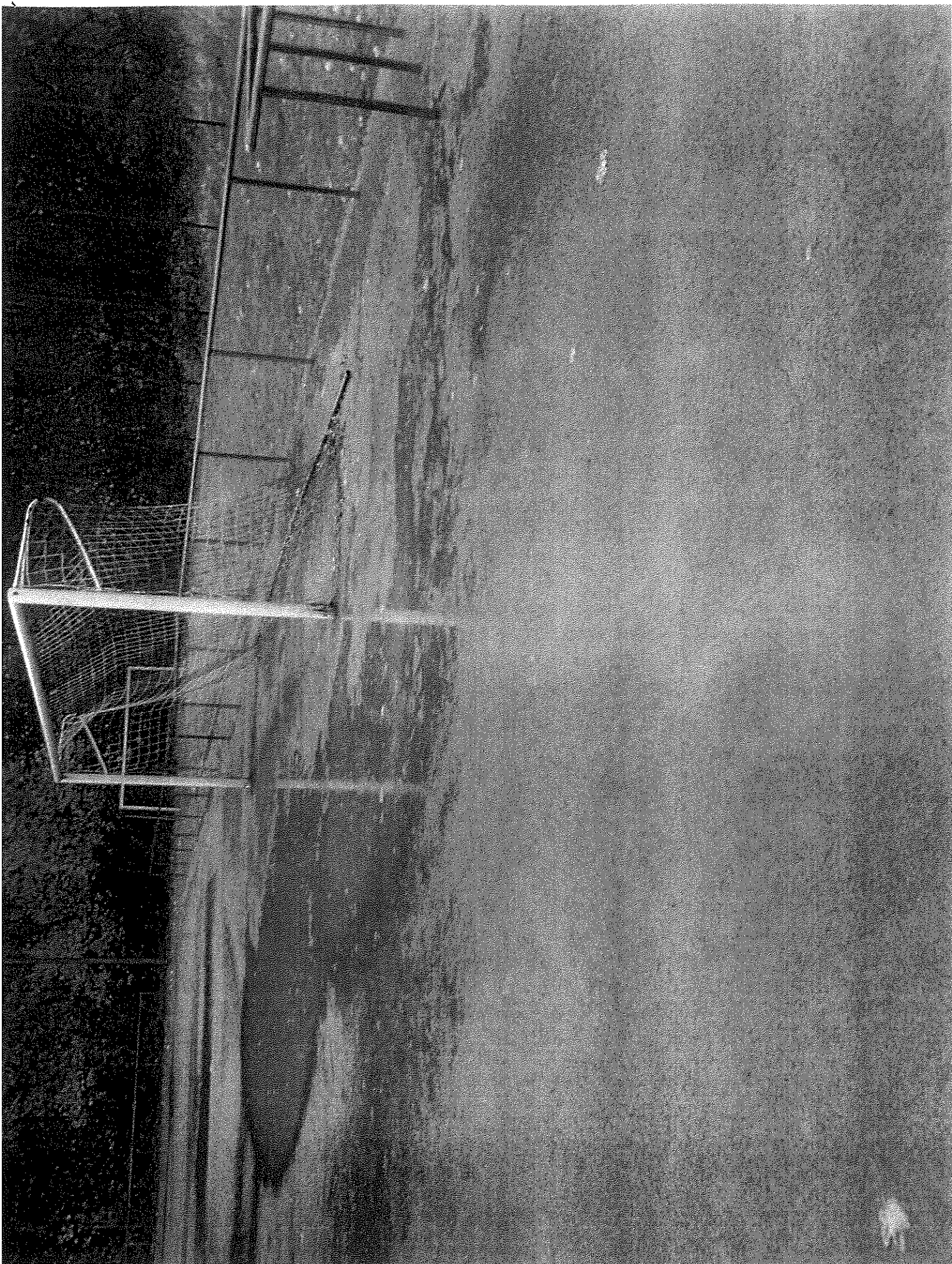
3,5 Stunden

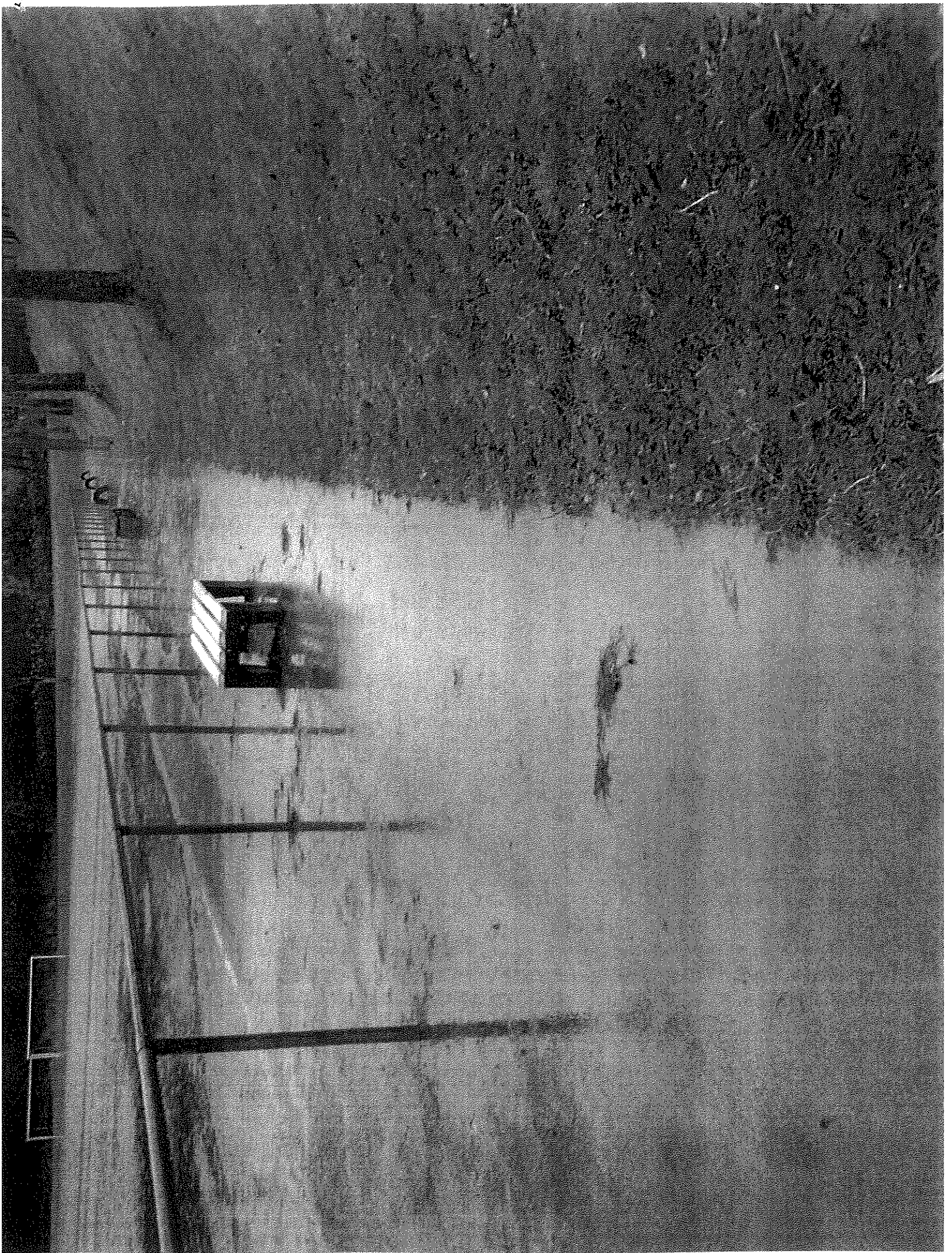
3,25 Stunden

3 Stunden

Sportverein ohne Wochenende		Sportverein am Wochenende:		Schule:	
Montag	3	Samstag	7,5	Stunden pro Woche:	30
Dienstag	3,25	Sonntag	6	Schulwochen:	40
Mittwoch	3,5			Gesamtstunden:	1200
Donnerstag	3,25				
Freitag	4				
Wochenstunden:	17	Stunden pro WE	13,5		
Wochenanzahl:	40	Wochen	20		
Gesamt:	680	Gesamtstunden:	270		
				Belegung durch Heimspieltage, Wochenendtraining, Events etc.	

Zusammenfassung:	680	Sportverein
Wochenstunden	270	Sportverein
Wochenende	1200	Schule
	2150	Stunden





1711450 3 LG xma.
Nr. 16

Alfred Ulenberg & Partner

Landschaftsarchitekten AKNW

Partner:

Alfred Ulenberg
Landschaftsarchitekt AKNW

Markus Ilgas
Landschaftsarchitekt AKNW

Broekhuysener Feld 3
4 7 6 3 8 Straelen
Telefon (02834) 8081
Telefax (02834) 7101
E-Mail: ulenberg@t-online.de
www.landschaftsarchitekt-ulenberg.de

Bauvorhaben: Eitorf, Sportplatz Mühleip

KOSTENERMITTLUNG

Umwandlung des
Tennenspielfeldes in einen Kunststoffrasenplatz

Bemerkung:

Die Kostenermittlung erfolgt auf Grundlage eines Katasterplans im Maßstab 1:500 und ohne Kenntnis der Anschlußmöglichkeiten für die Ver- und Entsorgungsleitungen der Sportanlage.

Straelen, den 10. Jul. 2009

Kostenermittlung Umbau Tennenspielfeld in ein Kunststoffrasenplatz

Belagstyp D, gem. DIN V 18035-7 mit Sand / TPE-Granulat verfüllt

Spiefeldmaße: 68,00 m * 105,00 m

109,00	m	Länge
71,00	m	Breite
7.739,00	m²	Fläche Kunststoffrasen, einschl. Sicherheitsabstände
397,00	m²	Fläche hindernisfreier Raum
8.136,00	m²	Gesamtfläche des Spielfeldes, einschl. Sicherheitsabstand und hindernisfreien Raum

Menge	Einheit	Beschreibung	EP	Gesamt
11.000,00	m²	Gelände Herrichten und Erschließen	2,20 €	24.200,00
240,00	m³	Oberbodenabtrag	3,50 €	840,00
8.800,00	m²	Flächen aufreißen	0,25 €	2.200,00
320,00	m³	Grabenaushub	21,50 €	6.880,00
220,00	m³	Grabenaushub Drän	43,00 €	9.460,00
150,00	m³	Grabenaushub Beregnung, Elektro	18,50 €	2.775,00
7.739,00	m²	Feinplanum Sportplatzflächen	0,70 €	5.417,30
4,00	stck	Lastplattendruckversuch	150,00 €	600,00
240,00	m	Entwässerung DN 150	14,00 €	3.360,00
180,00	m	Entwässerung DN 200	26,00 €	4.680,00
40,00	m	Entwässerungsleitung DN 250	32,00 €	1.280,00
45,00	stck	Bögen	25,00 €	1.125,00
15,00	stck	Abzweige	22,00 €	330,00
5,00	stck	Schachtfutter	60,00 €	300,00
1.580,00	m	Dränrohre DN 65	2,50 €	3.950,00
70,00	m	Dränrohre DN 100	3,40 €	238,00
28,00	stck	Dränrohr Abzweig DN 65	20,00 €	560,00
28,00	stck	Verschluss-Stopfen	3,50 €	98,00
5,00	stck	Schachtunterteile	525,00 €	2.625,00
5,00	m	Schachtringe	190,00 €	950,00
5,00	stck	Schachthälse 60 cm	150,00 €	750,00
5,00	stck	Schachtabdeckung	290,00 €	1.450,00
218,00	m	Muldenrinne	34,00 €	7.412,00
10,00	stck	Muldenstein mit Ablauf	250,00 €	2.500,00
30,00	m	Stegrostrinne	75,00 €	2.250,00
1,00	stck	Rinnenablauf	190,00 €	190,00
2,00	stck	Straßenablauf	400,00 €	800,00
2,00	stck	Sickerablauf	350,00 €	700,00
142,00	m	Einfassung, Binderschicht Spielfeld	18,50 €	2.627,00
1.040,00	m²	Planum Wegeflächen	0,80 €	832,00
1.040,00	m²	Tragschicht Wegeflächen	8,30 €	8.632,00
1.040,00	m²	Umgangsweg, Pflaster	21,00 €	21.840,00
400,00	m	Wegebegrenzung, Binderschicht	18,50 €	7.400,00
650,00	m²	Planum Platzflächen	0,80 €	520,00
650,00	m²	Tragschicht Platzflächen	8,30 €	5.395,00
650,00	m²	Platzfläche, Pflaster	21,00 €	13.650,00
180,00	m	Wegebegrenzung, Platzflächen, Binderschicht	18,50 €	3.330,00
7.739,00	m²	Tragschicht DIN 18035 Teil 7	7,20 €	55.720,80

Alfred Ulenberg & Partner - Landschaftsarchitekten AKNW

47638 Straelen, Tel. 02834/8081

E-Mail ulenberg@t-online.de

Menge	Einheit	Beschreibung	EP	Gesamt
2,00	stck	Kontrollprüfung Kornverteilung	90,00 €	180,00
2,00	stck	Kontrollprüfung Wasserdurchlässigkeit	400,00 €	800,00
7.739,00	m²	Elastische Tragschicht DIN 18035 Teil 7	11,50 €	88.998,50
7.739,00	m²	Kunststoffrasen, Belagstyp D	22,80 €	176.449,20
6,00	stck	Eckfahnen	150,00 €	900,00
4,00	stck	Jugendfußballtore, inkl. Netze	1.350,00 €	5.400,00
2,00	stck	Fußballtore, inkl. Netze	1.500,00 €	3.000,00
265,00	m	Barriere mit Gittermatte	67,00 €	17.755,00
4,00	stck	Barrieretore	1.250,00 €	5.000,00
72,00	m	Ballfangzaun, 6 m hoch	275,00 €	19.800,00
40,00	m	Ballfangzaun, 4 m hoch	200,00 €	8.000,00
6,00	stck	Bänke	1.300,00 €	7.800,00
3,00	stck	Papierkörbe	350,00 €	1.050,00
1.200,00	m²	Oberbodenandeckung	4,50 €	5.400,00
1.200,00	m²	Feinplanum Rasenflächen	0,80 €	960,00
1.200,00	m²	Landschaftsrasen	1,20 €	1.440,00
1,00	stck	Beregnungsanlage	29.500,00 €	29.500,00
1,00	stck	Trainingsbeleuchtungsanlage m. 6 Masten	40.000,00 €	40.000,00

Summe Kunststoffrasenplatz netto	€	620.299,80
Baunebenkosten HZ III Mindestsatz	€	74.789,26
Zwischensumme	€	695.089,06
+ 19 % Mehrwertsteuer	€	132.066,92
Summe Kunststoffrasenplatz brutto	€	827.155,98

Kosten pro m² brutto**75,20 €**

Straelen, 10.07.2009

Zeichen: nj/ill

Alfred Ulenberg & Partner

Landschaftsarchitekten AKNW

Partner:

Alfred Ulenberg

Landschaftsarchitekt AKNW

Markus Ilgas

Landschaftsarchitekt AKNW

Broekhuysener Feld 3

4 7 6 3 8 Straelen

Telefon (02834) 8081

Telefax (02834) 7101

E-Mail: ulenberg@t-online.de

www.landschaftsarchitekt-ulenberg.de

Bauvorhaben: Eitorf, Sportplatz Mühleip

KOSTENERMITTLUNG

Tennenspielfeld

Bemerkung:

Die Kostenermittlung erfolgt auf Grundlage eines Katasterplans im Maßstab 1:500 und ohne Kenntnis der Anschlußmöglichkeiten für die Ver- und Entsorgungsleitungen der Sportanlage.

Straelen, den 10. Jul. 2009

Kostenermittlung Tennenplatz

Spiefeldmaße: 68,00 m * 105,00 m

112,00	m	Länge
71,00	m	Breite
7.952,00	m²	Fläche Tennenbelag, einschl. Sicherheitsabstände
184,00	m²	Fläche hindernisfreier Raum
8.136,00	m²	Gesamtfläche des Spielfeldes, einschl. Sicherheitsabstand und hindernisfreien Raum

Menge	Einheit	Beschreibung	EP	Gesamt
11.000,00	m²	Gelände Herrichten und Erschließen	2,20 €	24.200,00
240,00	m³	Oberbodenabtrag	3,50 €	840,00
8.800,00	m²	Flächen aufreißen	0,25 €	2.200,00
320,00	m³	Grabenaushub	21,50 €	6.880,00
220,00	m³	Grabenaushub Drän	43,00 €	9.460,00
150,00	m³	Grabenaushub Beregnung, Elektro	18,50 €	2.775,00
7.952,00	m²	Feinplanum Sportplatzflächen	0,70 €	5.566,4
4,00	stck	Lastplattendruckversuch	150,00 €	600,00
240,00	m	Entwässerung DN 150	14,00 €	3.360,00
180,00	m	Entwässerung DN 200	26,00 €	4.680,00
40,00	m	Entwässerungsleitung DN 250	32,00 €	1.280,00
45,00	stck	Bögen	25,00 €	1.125,00
15,00	stck	Abzweige	22,00 €	330,00
5,00	stck	Schachtfutter	60,00 €	300,00
1.580,00	m	Dränrohre DN 65	2,50 €	3.950,00
70,00	m	Dränrohre DN 100	3,40 €	238,00
28,00	stck	Dränrohr Abzweig DN 65	20,00 €	560,00
28,00	stck	Verschluss-Stopfen	3,50 €	98,00
5,00	stck	Schachtunterteile	525,00 €	2.625,00
5,00	m	Schachtringe	190,00 €	950,00
5,00	stck	Schachthälse 60 cm	150,00 €	750,00
5,00	stck	Schachtabdeckung	290,00 €	1.450,00
224,00	m	Muldenrinne	34,00 €	7.616,00
10,00	stck	Muldenstein mit Ablauf	250,00 €	2.500,00
30,00	m	Stegrostrinne	75,00 €	2.250,00
1,00	stck	Rinnenablauf	190,00 €	190,00
2,00	stck	Straßenablauf	400,00 €	800,00
2,00	stck	Sickerablauf	350,00 €	700,00
142,00	m	Einfassung, Binderschicht Spielfeld	18,50 €	2.627,00
830,00	m²	Planum Wegeflächen	0,80 €	664,00
830,00	m²	Tragschicht Wegeflächen	8,30 €	6.889,00
830,00	m²	Umgangsweg, Pflaster	21,00 €	17.430,00
400,00	m	Wegebegrenzung, Binderschicht	18,50 €	7.400,00
650,00	m²	Planum Platzflächen	0,80 €	520,00
650,00	m²	Tragschicht Platzflächen	8,30 €	5.395,00
650,00	m²	Platzfläche, Pflaster	21,00 €	13.650,00
180,00	m	Wegebegrenzung, Platzflächen, Binderschicht	18,50 €	3.330,00
7.952,00	m²	Tragschicht DIN 18035 Teil 5	7,20 €	57.254,40
2,00	stck	Kontrollprüfung Kornverteilung	90,00 €	180,00

Alfred Ulenberg & Partner - Landschaftsarchitekten AKNW

47638 Straelen, Tel. 02834/8081

E-Mail ulenberg@t-online.de

Menge	Einheit	Beschreibung	EP	Gesamt
2,00	stck	Kontrollprüfung Wasserdurchlässigkeit	400,00 €	800,00
7.952,00	m²	Dynamische Schicht DIN 18035 Teil 5	2,90 €	23.060,80
2,00	stck	Kontrollprüfung Kornverteilung	90,00 €	180,00
2,00	stck	Kontrollprüfung Wasserdurchlässigkeit	400,00 €	800,00
7.952,00	m²	Deckschicht	3,30 €	26.241,60
2,00	stck	Kontrollprüfung Kornverteilung	90,00 €	180,00
2,00	stck	Kontrollprüfung Wasserdurchlässigkeit	400,00 €	800,00
7.952,00	m²	Fertigstellungspflege	0,60 €	4.771,20
1,00	stck	Erstinierung Spielfeld	700,00 €	700,00
6,00	stck	Eckfahnen	150,00 €	900,00
4,00	stck	Jugendfußballtore, inkl. Netze	1.350,00 €	5.400,00
2,00	stck	Fußballtore, inkl. Netze	1.500,00 €	3.000,00
265,00	m	Barriere mit Gittermatte	67,00 €	17.755,00
4,00	stck	Barrieretore	1.250,00 €	5.000,00
72,00	m	Ballfangzaun, 6 m hoch	275,00 €	19.800,00
40,00	m	Ballfangzaun, 4 m hoch	200,00 €	8.000,00
6,00	stck	Bänke	1.300,00 €	7.800,00
3,00	stck	Papierkörbe	350,00 €	1.050,00
1.200,00	m²	Oberbodenandeckung	4,50 €	5.400,00
1.200,00	m²	Feinplanum Rasenflächen	0,80 €	960,00
1.200,00	m²	Landschaftsrasen	1,20 €	1.440,00
1,00	stck	Beregnungsanlage	29.500,00 €	29.500,00
1,00	stck	Trainingsbeleuchtungsanlage m. 6 Masten	40.000,00 €	40.000,00

Summe Tennisplatz netto	€	407.151,40
Baunebenkosten HZ III Mindestsatz	€	52.216,49
Zwischensumme	€	459.367,89
+ 19 % Mehrwertsteuer	€	87.279,90
Summe Tennisplatz brutto	€	546.647,79

Kosten pro m² brutto **49,70 €**

Straelen, 10.07.2009

Zeichen: nj/ill

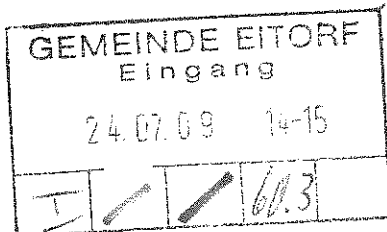


Sportverein SV „Grün-Weiß“ Mühleip 1910 e.V.

2 Pf. Nr. 16

SV Grün-Weiß Mühleip 1910 e.V. Oberottersbach 3 53783 Eitorf-Sieg

An
Gemeinde Eitorf
z.H. Herrn Dr. Storch
Markt 1
53783 Eitorf/Sieg



☒	Vorsitzender:	Manfred Keuenhof
☒	Geschäftsführer	Jürgen Schumacher
☐	Kassenwart:	Helmut Nüchel
☐	Jugendgeschäftsführer:	Mark Filthaut

Vereinslokal: Hubertushof, Mühleip
Telefon: 02243/900555
Clubheim: Sportplatz Mühleip, Wiesenweg
Telefon: 02243/80963
Homepage:
www.gruen-weiss-muehleip.de

Eitorf, den 24.07.2009

Betreff: Kunstrasenplatz in Mühleip

Sehr geehrte Herr Bürgermeister,

bezugnehmend auf unser Gespräch vom Montag, den 13.07.2009 im Rathaus möchten wir, der SV Mühleip, nochmals kurz Stellung nehmen.

In diesem Gespräch wurde u.a. über eine eventl. 10%ige Kostenbeteiligung des SV Mühleip an der Erstellung eines Kunstrasenplatzes gesprochen. Bezüglich dieser Aussage hat sich der geschäftsführende Vorstand des SV Mühleip getroffen und einstimmig eine Beteiligung bezüglich Kosten abgelehnt.

Gerne sind wir bereit durch Eigenleistung uns an der Pflege des Kunstrasenplatzes in Mühleip zu beteiligen.

Ich bitte Sie die oben aufgeführten Ausführungen bei der Vorstellung des Themas bei der nächsten Bauausschusssitzung zu berücksichtigen.

mit sportlichen Grüßen

SV „Grün-Weiß“ Mühleip 1910 e.V.
Jürgen Schumacher
-Geschäftsführer-

- in Absprache mit Herrn Keuenhof, 1.Vorsitzende SV Mühleip

1.Vorsitzender
Manfred Keuenhof
Giesenbachweg 41
53783 Eitorf-Mühleip
Telefon: 02243/6167
Handy: 0172844025

Geschäftsführer:
Jürgen Schumacher
Oberottersbach 3
53783 Eitorf/Sieg
Telefon: 02243/80219
Handy: 01736632462

Kassenwart
Helmut Nüchel
Harmoniestr. 37
53783/Eitorf/Sieg
Telefon: 02243/5579

Jugendgeschäftsführer:
Mark Filthaut
Giesenbachweg 11
53783 Eitorf-Mühleip
Telefon: 02243/845777
Handy: 01705100288

Bankverbindungen: Kreissparkasse Köln BLZ: 37050299; Konto.-Nr. 003013992
Volksbank Bonn Rhein-Sieg BLZ: 38060186; Konto.-Nr. 3402825013